



## 28. AKAN-TAGUNG MAINZ

24. Juni 2017

Hörsaal P 6 (Philosophicum)

Klassische Philologie/Gräzistik im  
Institut für Altertumswissenschaften  
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

in Verbindung mit dem  
Graduiertenkolleg 1876

JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT MAINZ

D 55099 Mainz  
Univ.-Prof. Dr. Jochen Althoff  
Geschäftszimmer Tel.: +49 (0)6131 39-22335  
klass.phil@uni-mainz.de  
www.klassphil.uni-mainz.de

JOHANNES GUTENBERG  
UNIVERSITÄT MAINZ



## 28. AKAN-TAGUNG IN MAINZ

24. Juni 2017

### PROGRAMM

Ort: Hörsaal P 6 (Philosophicum)



**9.30-10.15**

AGATA MAKSYMCAK (Augsburg):  
„Die aristotelische Natur ist ein Prinzip der  
Bewegung – doch was ist ein Prinzip?“

**10.15-11.00**

KATHARINA EPSTEIN (Freiburg):  
„ἄνθρωπος und θηρίον bei Aristoteles“

**11.00-11.30 Kaffeepause**

**11.30-12.15**

LOTHAR WILLMS (Heidelberg):  
„Blei, Birke und Bieber: Was die Etymologie  
von Wörtern der natürlichen Umwelt über die  
Kulturgeschichte verrät“

**12.15-13.00**

SYLVIA USENER (Frankfurt):  
„Mit Geduld und Spucke. Jesus von  
Nazareth, Kaiser Vespasian und die  
,Wunder' der Medizin“

**13.00-15.00 Mittagspause**

**15.00-15.45**

WOLFGANG HÜBNER (Münster):  
„Wie soll der neue Planet heißen? Antike  
Mythologie heute“

**15.45-16.30**

DIEGO DI BRASI (Marburg):  
„Der Physiologos: Ein Beispiel christlicher  
Umfunktionierung biologischen Wissens“

**16.30-17.15**

KLAUS RUTHENBERG (Coburg):  
„Säuren in der Antike und frühen Neuzeit“

**Gäste sind jederzeit (auch nur für einzelne  
Vorträge) herzlich willkommen!**

**FRÜHE KONZEPTE  
VON MENSCH  
UND NATUR**

Graduiertenkolleg 1876

JOHANNES GUTENBERG  
UNIVERSITÄT MAINZ

